

Standgeplauder

Das Jahr 2023 war davon geprägt, Antworten auf sich radikal verändernde (Energie-)Märkte zu finden. Die E&M-Redaktion hat nachgefragt: **Ist 2024 nun das Jahr zurück zur Normalität?**



MANDY SCHWERENDT

CEO von Lynqtech

„Wenn ‚Normalität‘ heißt, dass die Gewässer wieder ruhiger werden – ein klares Nein. Aus meiner Sicht ist der Transformationsprozess in der Energiewirtschaft noch lange nicht auf dem Level, um zukünftige Herausforderungen zu meistern. Der politisch forcierte Ausbau erneuerbarer Energien, veränderte Geschäftsfeldentwicklungen und nicht zuletzt auch geopolitische Herausforderungen zwingen die Energiebranche, Strategieberücksichtigungen vorzunehmen und neue Geschäftsmodelle zu entwickeln. Veränderungsdynamik ist das neue Normal und erfordert ein maximal flexibles Mindset.“

Halle 5, Stand 5D131



DR. ANDREAS KUNZ

Chief Technology Officer der Innio Group

„2024 und darüber hinaus wird sich der Energiesektor weiterhin grundlegend verändern. Dabei spielt die sichere, bezahlbare und klimafreundliche Energieversorgung eine zentrale Rolle. Die technischen Voraussetzungen dafür sind gegeben. Große industrielle Produktionsstandorte könnten schon heute auf Wasserstoff umgestellt werden. Wir benötigen mehr politischen Pragmatismus, der die regulatorischen Rahmenbedingungen schärft und Investitionssicherheit schafft. Innio hat die Technologie – wir sind bereit. Unsere Kunden sind es auch. Was fehlt, ist die Infrastruktur. Nun muss die Politik die Rahmenbedingungen dafür schaffen.“

Halle 2, Stand 2D126



DR. FREDERIK GIESSING

Geschäftsführer Vertrieb und Marketing bei 450connect

„Wir haben einiges Unerwartete erlebt wie den Ukraine-Krieg oder die Flutkatastrophe im Ahrtal. Plötzlich war für die Energiewirtschaft nichts mehr normal. Eine sichere Energieversorgung und die Resilienz von Unternehmen waren in Frage gestellt. Deshalb müssen wir viel stärker in Szenarien denken, uns gegen Krisen absichern und zur Wiederherstellung von Normalität ein Sicherheitsnetz wie das schwarzfallfeste 450-MHz-Netz schaffen, das bei Krisen ebenso wie bei ‚normalen‘ Herausforderungen der Gegenwart – Dekarbonisierung, Dezentralisierung und Digitalisierung – sichere Kommunikationslösungen bietet. Das Jahr 2024 wird voraussichtlich wie die folgenden Jahre eine neue Normalität bieten, die künftig mehr oder weniger Hand in Hand mit dem Unerwarteten oder zumindest mit dem dauerhaft Herausfordernden wie der Energiewende geht.“

Halle 5, Stand 5F120



DR. MATTHIAS CORD

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Thüga

„Die politisch gesteckten Klimaziele sind extrem ambitioniert und fordern die Energiebranche heraus. Bedauerlicherweise haben die politischen Entscheidungsprozesse in Berlin viel Vertrauen bei den Akteuren zerstört, noch immer warten wir als die Umsetzer der Energiewende auf wichtige Weichenstellungen. Alle – vom Kraftwerksbetreiber bis hin zum Hauslebauer – brauchen Planungs- und Investitionssicherheit, weniger Bürokratie, schnellere Genehmigungsverfahren und ein verlässliches Förderregime. Dann, und nur dann, wird der Umbau der Energie- und Wärmeversorgung in den kommenden Jahren unsere neue Normalität.“

Halle 5, Stand 5D130



SVEN BECKER

Sprecher der Geschäftsführung von Trianel

„Für 2024 müssen die Zeichen auf ‚Tempo‘ stehen. Wir haben schon viel erreicht, jetzt geht es darum, die Energiewende als Ganzes zu denken und wieder auf mehr Markt zu setzen. Es bedarf stabiler Rahmenbedingungen für Planungs- und Investitionssicherheit, damit wir unsere Hausaufgaben erledigen können. Dazu gehören neben dem weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien Investitionen in Flexibilität, allen voran in wasserstofffähige Gaskraftwerke, in Großbatteriespeicher und in den Wasserstoffhochlauf. Die Energiepolitik muss nun Tempo machen, damit die Energiewende nicht scheitert.“

Halle 3, Stand 3P120



Alle Leistungen im klassischen und intelligenten Messwesen für den grundzuständigen und wettbewerblichen Messstellenbetrieb

Entdecken Sie eines der umfassendsten und zugleich modularsten Portfolios für Ihre Prozesse – von Geräteservice, Mess- und Energiedatenmanagement über zertifizierte Gateway-Administration bis zu Mehrwertdiensten wie Kunden-Portalen, Submetering und CLS-Management. Mehr unter www.voltaris.de.

VOLTARIS
WISSEN WAS ZÄHLT